

Anfeindungen gegen Politiker im Ehrenamt aus Schandelah

Von **Ulli Schwarze** - Jun 20, 2021



Pressemitteilung SPD Schandelah

Anfeindungen gegen Politiker im Ehrenamt aus Schandelah

Schandelaher wehren sich gegen die Speditionsansiedlung

Schandelah. Um die Ansiedlung einer Spedition in Schandelah (Gemeinde Cremlingen) zu verhindern, haben Anwohnerinnen und Anwohner eine offene Petition gestartet. Hierbei wurden u.a. Flugblätter verteilt, die suggeriert haben, dass die SPD-Schandelah die Ansiedlung unterstützt. Insbesondere das Flugblatt vom 13.05.2021, bei dem die Ortsbürgermeisterin Ute Widow (SPD) abgebildet und mit der Aussage “Wir brauchen dringend ein Gewerbegebiet!” zusammenhanglos zitiert wird, scheint bei Bürgerinnen und Bürgern Wut zu entfachen und Anfeindungen gegenüber einzelnen Mitgliedern der SPD in Schandelah auszulösen. Bei der letzten Mitgliederversammlung der SPD in Schandelah am 17.06.2021 hat Ute Widow sich sehr besorgt geäußert und einen sogenannten „Hassbrief“ eines Mitbürgers vorgelesen. Die Mitglieder der SPD verurteilen dieses Vorgehen auf Schärfste und fordern einen sachorientierten Dialog!

Die SPD-Schandelah unterstützt ausdrücklich, dass sich Mitbürgerinnen und Mitbürger für ihren Wohnort engagiert einsetzen, eine faktenbasierte Petition ist völlig legitim. Vertreter der SPD und der Gemeinde sind mit den Petitionsverantwortlichen zudem bereits im Gespräch, um die Diskussion zu versachlichen. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit an Ortratssitzungen teilzunehmen oder sich aktiv politisch zu beteiligen.

Zu einer faktenbasierten Auseinandersetzung gerade in Bezug auf die Diskussion um eine Ansiedlung der Spedition gehört es auch, klare Positionen aller Parteien einzuholen. Die Position der SPD Schandelah ist bereits am 28.05.2021 im Zuge einer Presseanfrage veröffentlicht worden – sie lautet zusammenfassend:

„Auch der SPD Ortsverein Schandelah setzte sich intensiv mit diesem Thema auseinander. Im Ergebnis spricht sich der Vorstand der SPD Schandelah gegen die Ansiedlung einer Spedition aus.“

Im weiteren Verlauf der Begründung heißt es:

„Der SPD Vorstand unterstützt ausdrücklich die Schaffung eines Gewerbegebiets. Zu den arbeits- und wirtschaftspolitischen Zielen der SPD Schandelah gehört, in Gewerbegebieten rund um die Ortschaft ein breites Spektrum von tariflich abgesicherten Arbeitsplätzen zu gewährleisten, von einfachen bis hin zu hochqualifizierten Tätigkeiten. Im Falle einer Ansiedlung einer Spedition sieht der Ortsvereinsvorstand diese Ziele jedoch nicht erfüllt. Zudem hält der SPD Vorstand Schandelah die zusätzlich zum vorgesehenen Supermarkt zu erwartenden Verkehrsströme durch einen Fuhrbetrieb für nicht verträglich. Unabhängig von der Vergabe der Grundstücke muss der Bebauungsplan unverzüglich auf den Weg gebracht werden, um den Neubau des Feuerwehrgerätehauses und des Verbrauchermarktes nicht zu verzögern. Die vorgenannten Positionen wird der SPD Vorstand Schandelah über die SPD Ortsratsfraktion in den Ortsrat einsteuern, um eine entsprechende Empfehlung an den Gemeinderat Cremlingen zu erwirken.“

Daniel Bauschke, SPD Schandelah, Foto